

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Montag, 31.08.26, 10:30 Uhr

Tagsüber zunehmend Gewitter, dann teils stürmisch.

Wetter- und Warnlage:

Westdeutschland liegt unter Tiefdruckeinfluss. Dabei wird mäßig warme bis warme Meeresluft herangeführt. Am Dienstag baut sich langsam schwacher Hochdruck auf.

GEWITTER:

Ab dem Mittag häufiger teils starke Gewitter mit stürmischen Böen bis Sturmböen zwischen 70 und 85 km/h (Bft 8-9), vereinzelt auch Starkregen mit 15-20 l/qm in einer Stunde und kleinkörniger Hagel. Am Abend allmählich nachlassend.

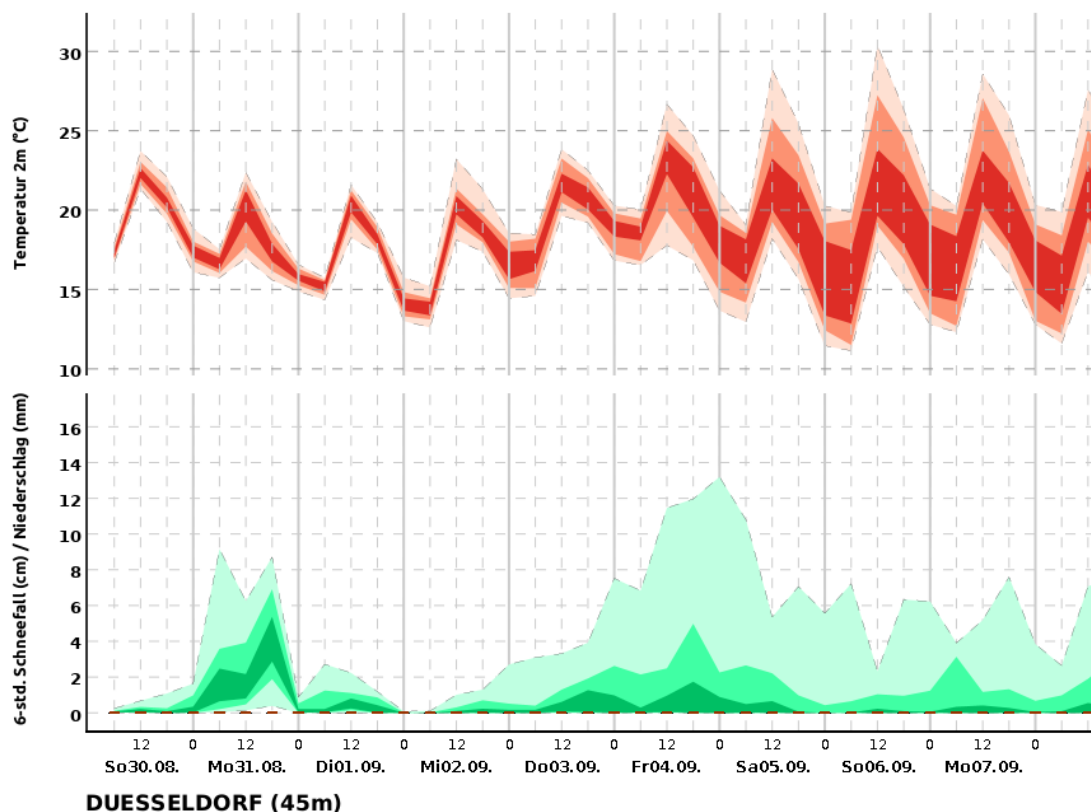
WIND:

Heute tagsüber verbreitet starke bis teils stürmische Böen zwischen 55 und 70 km/h (Bft 7-8) aus Südwest, am Abend nachlassend.

Warnlage Mittelfrist:

Mittwoch und Donnerstag voraussichtlich keine warnwürdigen Wettererscheinungen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*

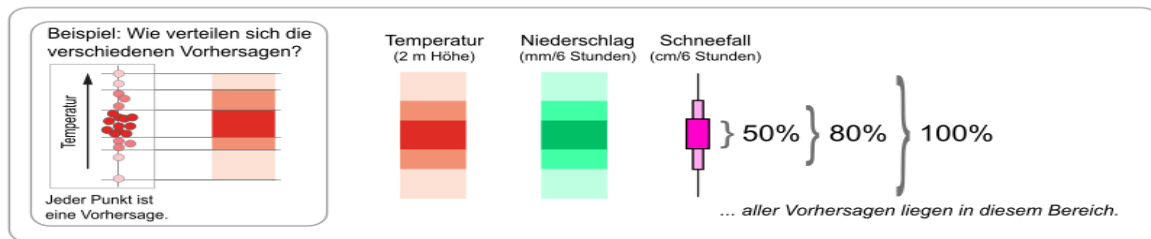


DUESSELDORF (45m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden

mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Hf